



**Gold Terra berichtet Ergebnisse des Crestaurum-Bohrprogramms ihres
Yellowknife City Gold-Projekts in den Northwest-Territorien mit
9,60 g/t über 4,5 Meter in Bohrloch GTCR20-103**

9. Dezember 2020, Vancouver, B.C. - Gold Terra Resource Corp. (TSX-V: YGT; Frankfurt: TX0; OTCQX: YGTFF) (TSX-V: YGT; Frankfurt: TX0; OTCQX: YGTFF) ("Gold Terra" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/gold-terra-resource-corp/>) gibt den Abschluss von Bohrungen über 7.648 Meter in 25 Bohrlöchern bei der Goldlagerstätte Crestaurum auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Projekt Yellowknife City Gold ("YCG") in den Northwest Territories bekannt. Das Unternehmen gibt heute die Untersuchungsergebnisse von 11 Bohrlöchern auf insgesamt 4.101 Metern bekannt ([Link zur Draufsicht](#)).

Das Unternehmen hat nun mit seinem 12.000-Meter-Bohrprogramm begonnen, das das Scherziel Campbell südlich der Mine Con (frühere Produktion von 6 Millionen Unzen Gold) anpeilt.

Präsident und CEO David Suda sagte: *"Das Bohrprogramm hat die Scherstruktur von Crestaurum erfolgreich um 500 Meter in südwestlicher Richtung und bis in eine Tiefe von 600 Metern erweitert. Sie bleibt für weitere zwei Kilometer in südwestlicher Richtung offen und unerprobt. Die Lagerstätte Crestaurum bleibt ein oberflächennahes Ziel (Oberfläche bis 200 Meter) mit dem Potenzial für eine zusätzliche hochgradige Goldmineralisierung."*

Die ersten 10 Bohrlöcher mit insgesamt 5.864 Metern waren weit voneinander entfernt (+150 Meter) und bestätigten die Tiefenausdehnung der Crestaurum-Scherenstruktur auf 600 Meter und ihre Ausdehnung nach Südwesten auf der anderen Seite der Daigle-Verwerfung um 500 Meter (siehe Pressemitteilung vom 27. Oktober 2020 für die Ergebnisse der ersten vier Bohrlöcher). Die restlichen sechs (6) Bohrlöcher durchschnitten die Crestaurum-Scherstruktur mit einer niedrig gradigen Goldmineralisierung aufgrund fehlender Quarzadern ([Link zum Längsschnitt](#)) ([Link zum Querschnitt für die Bohrlöcher GTCR20-093 und 096](#)).

Weitere 15 seichte Bohrlöcher auf insgesamt 1.784 Metern erprobten die Crestaurum-Scherstruktur im Südwesten jenseits der Daigle-Verwerfung, sekundäre hochgradige Scherungen, Adern und Aufweitungen sowie mehrere hochgradige Zonen in der Hauptscherung von Crestaurum im Nordosten. Über die ersten fünf Bohrlöcher wird heute berichtet ([Link zum langen Abschnitt](#)).

Bohrloch GTCR20-103 durchschnitt **9,60 g/t Au auf 4,5 Metern** innerhalb der Hauptschere von Crestaurum im Norden ([Link zum Querschnitt](#)).

Nach der neuen Interpretation, dass die Daigle-Verwerfung die Crestaurum-Hauptschere nicht verdrängte, erweiterte Gold Terra das Bohrloch TCR15-057 auf eine Tiefe von 190 Metern und bestätigte die Fortsetzung des Crestaurum-Schersystems 30 Meter in südwestlicher Richtung in einer vertikalen Tiefe von 60 bis 95 Metern. Der hochgradige Abschnitt mit **43,00 g/t Au auf 1 Meter** (Bohrloch TCR15-057X) enthielt Quarzadern mit sichtbarem Gold und wird derzeit als in der Fußwand der Hauptscherung von Crestaurum liegend interpretiert ([Link zum Querschnitt](#)).

Bohrloch GTCR20-100 durchschnitt **16,60 g/t Au über 1 Meter** in einer Quarzader in der hängenden Wand der Hauptschere von Crestaurum ([Link zum Querschnitt](#)).

Die Untersuchungsergebnisse der verbleibenden 10 oberflächennahen Bohrlöcher sind noch ausständig. Alle Bohrlöcher durchschnitten mehr als eine Scherstruktur, was möglicherweise auf das Vorhandensein mehrerer mineralisierter sekundärer Scherungen und Ausläufer hinweist, die zur Hauptscherung von Crestaurum hin konvergieren.

Technischer Anhang

In dieser Pressemitteilung werden die Untersuchungsergebnisse von 11 Bohrlöchern auf insgesamt 4.101 Metern gemeldet, aus denen 1.189 Kernproben entnommen wurden. Die Untersuchungsergebnisse reichen von nicht nachweisbarem Gold bis zu einem höchsten Gehalt von 43,6 g/t Au. Das Unternehmen fügt zertifizierte Standards und Leerproben in den Probenstrom ein, um die Laborqualitätskontrolle (QC) zu überprüfen. Die Bohrkernproben werden in den Kernanlagen von Gold Terra in Yellowknife mit einer Diamantsäge geschnitten. Eine halbierte Kernprobe wird im Kernkasten belassen. Die andere Hälfte der Kernprobe wird vom Gold Terra-Personal in sicher versiegelten Beuteln entnommen und zum ALS-Präparationslabor (ALS) in Yellowknife transportiert. Nach der Probenvorbereitung werden die Proben zur Goldanalyse an die ALS-Einrichtung in Vancouver geschickt. Goldproben mit einem Gehalt von >3 g/t werden auf einem 30 g Split durch eine Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss erneut untersucht. Proben mit sichtbarem Gold werden zusätzlich mit einer Screen-Metallics-Methode untersucht. ALS ist ein zertifizierter und akkreditierter Labordienst. ALS fügt routinemäßig zertifizierte Goldstandards, Rohlinge und Zellstoffduplikate ein, und die Ergebnisse aller QC-Proben werden berichtet.

Die Bohrlöcher wurden im rechten Winkel zu den Mineralisierungszonen gebohrt, und die Neigungswinkel der Bohrlöcher wurden so konzipiert, dass sie die Zonen so nahe wie möglich an der Normalen durchschnitten. Die hier gemeldeten Zonen werden so interpretiert, dass sie 90-100 Prozent der tatsächlichen Mächtigkeit ausmachen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen wurden von Joseph Campbell, Chief Operating Officer, einer qualifizierten Person gemäß der Definition in National Instrument 43-101 - *Standards of Disclosure for Mineral Projects*, geprüft und genehmigt.

Crestaurum - DDH-Kreuzungen

Bohrloch	Dip	Azimut	UTM-Standort			Von (m)	Bis (m)	Intervall (m)	Au g/t
			Osten	Northing					
GTCR20-093	-50	305	635889	6941198		376.65	377.65	1.00	3.24
GTCR20-094	-50	305	635798	6941026		463.0	465.5	2.50	0.51
						483.87	485.87	2.00	2.08
GTCR20-095	-56	305	636171	6941351		358.4	359.4	1.00	2.14
						480.0	482.0	2.00	0.48
GTCR20-096	-56	285	636691	6941352		769.0	771.0	2.00	2.50
GTCR20-097	-49	305	636171	6941531		400.0	402.0	2.00	0.94
GTCR20-098	-50	305	635903	6941475		231.97	233.97	2.00	0.69
						250.81	251.81	1.00	2.12
TCR15-057X	-45	304	635509	6941403		11.18	13.2	2.02	1.42
						59.5	60.0	0.50	1.81
						135.0	138.0	3.00	14.67
					Einschließlich	135.0	136.0	1.00	43.60
GTCR20-099	-50	305	635986	6941918		131.5	132.5	1.00	1.42
						136.7	137.7	1.00	1.08
GTCR20-100	-45	305	635944	6941822		18.53	19.53	1.00	16.60
						132.11	134.73	2.62	0.78
GTCR20-101	-49	303	635965	6941987		76.0	77.0	1.00	4.60
						91.5	94.55	3.05	1.28
GTCR20-103	-56	306	636076	6942053		124.0	128.5	4.50	9.60

Das Unternehmen gibt außerdem das Ausscheiden von Alan Sexton, Vice President Exploration, zum 1. Dezember 2020 bekannt. Das Unternehmen möchte Herrn Sexton für seinen jahrelangen Beitrag zum Unternehmen danken und wünscht ihm viel Erfolg bei seinen zukünftigen Bemühungen.

Über Gold Terra's Yellowknife City Gold-Projekt

Das YCG-Projekt umfasst 800 Quadratkilometer zusammenhängendes Land unmittelbar nördlich, südlich und östlich der Stadt Yellowknife in den Northwest-Territorien. Durch eine Reihe von Erwerbungen kontrolliert Gold Terra eines der sechs großen hochgradigen Goldlager in Kanada. Da das YCG nur 10 Kilometer von der Stadt Yellowknife entfernt ist, befindet es sich in der Nähe der lebenswichtigen Infrastruktur, darunter ganzjährig befahrbare Straßen, Lufttransport, Dienstleistungsanbieter, Wasserkraftwerke und Handwerker.

Die YCG liegt auf dem produktiven Grünsteingürtel Yellowknife und erstreckt sich über fast 70 Kilometer Streichlänge entlang des mineralisierten Hauptscherensystems, das die ehemals produzierenden hochgradigen Goldminen Con und Giant beherbergt. Die Explorationsprogramme des Unternehmens haben erfolgreich bedeutende Zonen mit Goldmineralisierung und mehrere Ziele identifiziert, die noch erprobt werden müssen, was das Ziel des Unternehmens bekräftigt, Yellowknife wieder zu einem der führenden Goldabbaugebiete in Kanada zu machen.

Besuchen Sie unsere Website unter: www.goldterracorp.com

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

David Suda, Präsident und CEO
Telefon: 604-928-3101 | Gebührenfrei: 1-855-737-2684
dsuda@goldterracorp.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Warnhinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen

Bestimmte Aussagen und Informationen, die in dieser Pressemitteilung enthalten sind, stellen "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetzgebung dar ("**zukunftsgerichtete Informationen**"). Im Allgemeinen können diese zukunftsgerichteten Informationen, aber nicht immer, durch die Verwendung von zukunftsgerichteter Terminologie wie "plant", "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "budgetiert", "geplant", "schätzt", "prognostiziert", "beabsichtigt", "nimmt an" oder "nimmt nicht an" identifiziert werden, oder "glaubt", oder Variationen solcher Wörter und Phrasen oder Aussagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse, Bedingungen oder Ergebnisse "werden", "können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden getroffen", "eintreten" oder "erreicht werden" oder die negativen Konnotationen davon.

Alle Aussagen mit Ausnahme der Aussagen über historische Fakten können zukunftsgerichtete Informationen sein. Vorausblickende Informationen basieren notwendigerweise auf Schätzungen und Annahmen, die naturgemäß bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen können, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, das Aktivitätsniveau, die Leistung oder die Erfolge des Unternehmens wesentlich von denen unterscheiden, die in solchen vorausblickenden Informationen ausgedrückt oder impliziert werden. Insbesondere enthält diese

Pressemitteilung zukunftsgerichtete Informationen bezüglich der Lagerstätte Crestaurum, die ein oberflächennahes Ziel (Oberfläche bis 200 Meter) mit dem Potenzial für zusätzliche hochgradige Goldmineralisierungen bleibt, sowie bezüglich des Ziels des Unternehmens, Yellowknife wieder zu einem der führenden Goldabbaugebiete in Kanada zu machen.

Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als richtig erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse des Unternehmens aufgrund der Faktoren, die im Abschnitt "Risikofaktoren" im jüngsten MD&A- und Jahresinformationsformular des Unternehmens, das im Profil des Unternehmens unter www.sedar.com verfügbar ist, diskutiert werden, erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Informationen erwarteten abweichen können.

Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen würden, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Informationen enthaltenen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen basieren auf Informationen, die dem Unternehmen zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung zur Verfügung standen. Es kann nicht zugesichert werden, dass sich solche Aussagen als richtig erweisen werden, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Alle in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen sind durch diese vorsichtigen Aussagen eingeschränkt. Die Leser werden davor gewarnt, sich aufgrund der inhärenten Ungewissheit, die damit verbunden ist, in unangemessener Weise auf vorausblickende Informationen zu verlassen. Mit Ausnahme der geltenden Wertpapiergesetze und -vorschriften, die für das Unternehmen gelten, beabsichtigt das Unternehmen nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Informationen zu aktualisieren.